



SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

Lesetagebuch zum Tagebuch "Ohne Netz" von Alex Rühle

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de



Didaktische Hinweise

Obwohl doch gerade der Deutschunterricht zum Lesen motivieren sollte, erreicht er doch oft das Gegenteil. Die Schullektüre wird als Zwang empfunden, das eigentliche Lesen findet im außerschulischen Bereich statt. Dabei sind zahlreiche lesenswerte Kinder- und Jugendbücher auf dem Markt, mit denen Sie die Lesemotivation und -fähigkeit Ihrer Schülerinnen und Schüler fördern können.



Deutschunterricht muss nicht immer auf den Werken des literarischen Kanons basieren und so unnötig Sprachbarrieren geschaffen werden. Gerade in der Unter- und Mittelstufe ist eine altersangemessene Lektüre wichtig. Dabei können auch Jugendbücher ausgezeichnete Medien sein, um Rechtschreibung, Grammatik und nicht zuletzt Literaturtheorie zu verdeutlichen. Die begleitenden Unterrichtsmaterialien von School-Scout helfen Ihnen dabei, Ihre Unterrichtsziele umzusetzen und gleichzeitig die Leselust Ihrer Schülerinnen und Schüler zu fördern!

Ein Lesetagebuch ist das beste Mittel für eine produktive Auseinandersetzung mit einer Lektüre, denn es intensiviert das Lesen, fordert zum Nachdenken und Reflektieren auf und strukturiert die eigenen Gedanken. Dabei wird nicht nur die Lese-, sondern auch die Schreibkompetenz gefördert. Die Tagebuchform wirkt zusätzlich motivierend, denn vielen Schülerinnen und Schülern ist dieses Medium vertraut. Das Lesetagebuch hat außerdem den positiven Nebeneffekt, dass der Unterricht zeitlich dadurch optimiert ist, dass die selbstständige und produktive Arbeitsphase zu Hause gewährleistet wird.

Tipps zur Unterrichtsplanung

Bevor Sie mit dem Lesetagebuch beginnen, strukturieren Sie das Buch entweder in Kapitel oder in sinnvolle Abschnitte, die Sie am besten auch direkt Ihren Schülern mitteilen oder an die Wand heften. So haben Ihre Schülerinnen und Schüler eine genaue Vorstellung von den kommenden Unterrichtsstunden. Das Titelblatt und die Tipps werden nur einmal pro Schüler kopiert, während die beiden Seiten der Anzahl der Abschnitte entsprechend kopiert werden.

Zum Umgang mit deinem Lesetagebuch

Dein Lesetagebuch soll deinen Leseprozess begleiten und unterstützen. Nach jedem Lesen vermerkst du deshalb kurz, wann du wie viele Seiten gelesen hast, was du auf diesen Seiten erfahren hast und ob du Fragen dazu hast.

Das kann so aussehen:

Datum: 28.08.2017

Seiten: 18 - 32

Inhalt: Auf diesen Seiten habe ich erfahren, wie ...

Fragen: Warum ...

Tipps für deinen Leseprozess!

Wichtig beim Lesen ist, dass du dich nicht ablenken lässt. Suche dir ein ruhiges Plätzchen, an dem dich keiner stört. Markiere wichtige Textstellen, so findest du diese im Unterricht schneller wieder.

Nachdem du eine Passage aus deinem Buch gelesen hast, schaust du dir die Pflicht- und Wahlaufgaben an und entscheidest dich für eine, die du bearbeiten möchtest. Natürlich musst du nicht jedes Mal eine Aufgabe bearbeiten. Bearbeite die Aufgaben sorgfältig, denn dein Lesetagebuch wird bewertet.



SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

Lesetagebuch zum Tagebuch "Ohne Netz" von Alex Rühle

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de

